

FBP-TERMINE

FBP Mauren: Neujahrstreff für die junge Generation

MAUREN – Zum fünften Mal in Folge lädt die FBP-Ortsgruppe Mauren-Schaanwald die junge Generation der Gemeinde zu einem heiteren Neujahrstreffen ein. Die Veranstaltung findet heute Samstag, den 4. Januar 2003 von 18.00 bis ca. 21.00 Uhr in der Aula der Primarschule in Mauren statt. Alle geladenen Jahrgänge wurden bereits in spezieller Form persönlich benachrichtigt.

An diesem beschwingten Abend wollen wir wieder gemeinsam auf das neue Jahr anstossen und in ungezwungener Atmosphäre – bei passender musikalischer Begleitung – miteinander plaudern. Willkommene Gesprächspartner sind dabei sicherlich auch Vorsteherkandidat Freddy Kaiser sowie sämtliche Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeinderatswahlen 2003. Zum Rahmenprogramm dieses 5. Neujahrstreffens gehört erneut ein Dartspiel-Wettbewerb, der schon vor Jahresfrist für viel Spass und Unterhaltung sorgte. Attraktiver Hauptpreis ist ein grosszügiger Gutschein für einen Städteflug!

Die FBP Mauren-Schaanwald freut sich auf zahlreichen Besuch und wünscht allen ein glückliches neues Jahr!

Vorstellung des Wahlprogramms

TRIESENBERG – Die Ortsgruppe der FBP Triesenberg freut sich, das Wahlprogramm für die Gemeinderatswahlen 2003 vorstellen zu können. Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich zur Präsentation eingeladen. Die Präsentation erfolgt auf Grossleinwand mit Multimedia Darbietung. Das Abendprogramm wird zusätzlich durch Musik- und Showeinlagen abgerundet. Das FBP-Kandidatenteam für die Gemeinderatswahlen 2003 ist bereit und würde sich freuen, euch am Samstag, den 11. Januar um 19.30 Uhr im Bürosaal des Hotels Kulm begrüssen zu können. FBP-Ortsgruppe Triesenberg

NACHRICHTEN

«Phantom der Oper» abgesagt!

VADUZ – Das Musical «Phantom der Oper», das auf Dienstag, den 7. Januar im Vaduzer Saal angesetzt war, wurde abgesagt. Wie uns der Veranstalter, das Scala-Theater, gestern mitteilte, geschehe dies «wegen schlechten Vorverkaufs». Dem Volksblatt als Medienpartner tut dies Leid, und für diejenigen, die gestern Freikarten gewonnen haben, tut es uns doppelt Leid. Die Redaktion

Gesprächsabende für Trauernde

SCHAAN – Ab Ende Januar führt die Hospizbewegung Liechtenstein einmal im Monat ausser im Juli Gesprächsabende für Trauernde (keine Therapiegruppe) durch, und zwar jeweils mittwochs ab 19 Uhr im Mehrzweckgebäude der Pfarrei Schaan. Die Termine:

- Mittwoch, 29. Januar
- Mittwoch, 26. Februar
- Mittwoch, 30. April
- Mittwoch, 28. Mai
- Mittwoch, 25. Juni
- Mittwoch, 27. August
- Mittwoch, 24. September
- Mittwoch, 29. Oktober
- Mittwoch, 26. November
- Mittwoch, 17. Dezember

Der Termin am Mittwoch, den 26. März findet ausnahmsweise im Rathaus Schaan (Sitzungszimmer 1, Parterre) statt. Die Gesprächsabende stehen unter der Leitung von Franz-Josef Jehle oder Hildegard Corba, die beide eine Ausbildung in Trauerbegleitung absolviert haben. Auskünfte erteilt die Hospizbewegung Liechtenstein. Tel. +423/233 41 38 oder +423/777 2001.

Gemeinsam ins Jahr 2003

Neujahrsmatinee der Gemeinde Eschen zum Vierten

NENDELN – Bereits zum vierten Mal fanden sich die Einwohner von Eschen und Nendeln zur Neujahrsmatinee ein.

Ins Leben gerufen wurde dieser Anlass beim Wechsel in das neue Millennium, als viele das neue Jahrtausend mit Ramba-Zamba beginnen wollten, legte der Gemeinderat von Eschen den Grundstein für diese Form einer Neujahrfeier. Die Idee von damals war, in eleganter Art die Jahrtausendwende zu feiern. Die Neujahrsmatinee soll auch in erster Linie der Kommunikation dienen. Sie soll ein offenes Forum für einen breit angelegten Gedankenaustausch sein, wobei das Gespräch miteinander im Mittelpunkt stehen soll. Der erste Anlass fand riesigen Anklang. Somit beschloss der Gemeinderat, den Anlass jedes Jahr durchzuführen und zwar mit Einbezug der Dorfvereine. Jedes Jahr soll ein anderer Verein die Möglichkeit bekommen, den Anlass zu organisieren. Abwechslungsweise findet die Neujahrsmatinee im Gemeindesaal Eschen oder im Schulsaal Nendeln statt.

Perfekte Organisation

Auch dieses Jahr war die ganze Bevölkerung zur Neujahrsmatinee am 1. Januar 2003 eingeladen, um einige vergnügliche Stunden in der Dorfgemeinschaft zu verbringen und miteinander in ungezwungenem Rahmen auf das neue Jahr anzustossen. Heuer fand der Anlass in Nendeln statt. Vorbildlich organisiert wurde die Matinee vom Männerchor Nendeln und der Funkenzunft Nendeln. Unterstützt wurden die Vereine von der Kulturkommission der Gemeinde Eschen. Für Abwechslung und Unterhaltung sorgte das «Celebration-



Die Neujahrsmatinee dient in erster Linie der Kommunikation. Sie ist ein offenes Forum für einen breit angelegten Gedankenaustausch, wobei das Gespräch miteinander im Mittelpunkt stehen soll.

Team», welches sich aus Oberstufenschülerinnen und -schülern aus Nendeln zusammensetzt, mit ihrem Film «Wahrscheinlich gestohlen».

Gut besuchter Anlass

Es gehört zu einer guten Tradition, dass Menschen, die einander begegnen, miteinander leben und arbeiten, sich gegenseitig ein gutes, gesegnetes neues Jahr wünschen. Auch dazu soll dieser Anlass dienen und die Einwohnerinnen und Einwohner zusammenführen. Über 250 wollten es sich nicht nehmen lassen, gemeinsam auf das neue Jahr anzustossen.

Neujahransprache von Vorsteher Gregor Ott

«Der Beginn eines neuen Jahres ist für viele Mitmenschen eine Zeit der Standortbestimmung, des Nachdenkens, der Besinnung, aber ebenso eine Zeit der Erwartungen, der Hoffnungen, von Vorsätzen, Plänen und natürlich auch von Wünschen», so Gregor Ott zu Beginn seiner Ansprache. Im Wei-

teren liess der Gemeindevorsteher ein Jahr mit nicht nur positiven Erinnerungen Revue passieren. Er erinnerte an die schreckliche Hochwasserkatastrophe, die Teile von Deutschland, Österreich, Tschechien, Italien, Rumänien und Russland überflutete und an die spontane Spende der Gemeinde Eschen von 150 000 Franken für Projekte zur Schadensbehebung.

Blick in die Zukunft

Obwohl nach den Aussagen von Vorsteher Ott einige Probleme ungelöst sind, gehe es uns im Vergleich mit anderen in Sachen Arbeitslosigkeit, sozialen Belangen und Naturkatastrophen recht gut. Dies wäre Grund genug zur

Dankbarkeit und Zufriedenheit. Weiter informierte der Vorsteher in seiner Ansprache die Gäste ausführlich über laufende und bevorstehende Projekte der Gemeinde und über die Finanzplanung der nächsten Jahre.

Zum Schluss überbrachte Gregor Ott im Namen der Gemeinde Eschen und in seinem persönlichen die besten Neujahrswünsche. Den Jüngeren wünschte er Mut zum Aufbruch und Erfolg im Beruf; den Älteren Gesundheit und Lebensqualität; den Kranken Linderung der Schmerzen, Geduld und Genesung; den Behinderten Kraft und Zuversicht. Beim gemeinsamen Brunch fand sich anschliessend viel Gelegenheit für Gespräche.



«A guats neues Jahr!» Mehr als 250 Gäste konnte Gemeindevorsteher Gregor Ott (links im Bild) begrüssen.

TODESANZEIGE

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist es kein Sterben, sondern Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Gatten, Vater, Grossvater, Urgrossvater, Schwiegervater, Bruder, Schwager, Onkel und Götti

Bernhard Vogt-Breuss

8. Dezember 1919 – 2. Januar 2003

Nach kürzer, schwerer Krankheit durfte er ruhig und friedlich einschlafen.

Wir bitten dem lieben Verstorbenen im Gebete zu gedenken.

Bälzers, 2. Januar 2003

In stiller Trauer:

Julia Vogt-Breuss, Gattin
Heribert Vogt, mit
Denise und Samir mit Sofian
Ariane und Hansurs
Helene und Karl Pedri-Vogt
Geschwister und Anverwandte

Der liebe Verstorbene ist in der Friedhofkapelle aufgebahrt. Den Seelenrosenkranz beten wir am Montag, 6. Januar 2003, um 19.30 Uhr. Der Trauergottesdienst mit anschliessender Beerdigung findet am Dienstag, 7. Januar 2003, um 9.00 Uhr in Bälzers statt.

TODESANZEIGE

Wenn du Sonnenschein
in das Leben anderer bringst,
werden seine Strahlen auch
dich treffen.

Es fällt uns schwer, loszulassen und einen Menschen zu verlieren, der uns durch seine Liebe und Kraft soviel geschenkt hat.

Riccarda Grabher

8. September 1956 – 2. Januar 2003

Vaduz, Koblach, Glarus, 2. Januar 2003

In Liebe:

Heinz
Melanie und Martin
Nicole und Cic
Geschwister, Schwiegereltern
Anverwandte und Bekannte

Wir beten für die liebe Ricky am Montag, 6. Januar 2003 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche in Schaan.
Der Trauergottesdienst mit anschliessender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, 7. Januar 2003 um 10.00 Uhr in Schaan statt.